		Inhalt	11

Das	135	
Was	135	
1.	Lexem und syntaktisches Wort	135
2.	Wortarten	137
2.1	Die fünf Lexemklassen	137
2.2	Syntaktische Wortarten	140
2.3	Wortartwechsel	141
3.	Flexion	143
3.1	Der Wortstamm als Basis für die Flexion	143
3.2	Flexionsmittel	144
3.3	Formengleichheit	146
3.4	Zum Begriff des Morphems	147
Die f	lektierbaren Wortarten	149
1	Das Substantiv (Nomen)	149
1.1	Übersicht	149
1.2	Die Bedeutungsgruppen des Substantivs	150
1.3	Das Genus des Substantivs	156
1.4	Der Numerus des Substantivs (Singular und Plural)	172
1.5	Die Kasusflexion des Substantivs	194
1.6	Zum Verhältnis von Numerus- und Kasusflexion	218
1.7	Zweifelsfälle	220
2	Artikelwörter und Pronomen	247
2.1	Überblick	247
2.2	Allgemeines	247
2.3	Das Personalpronomen	262
2.4	Das Reflexivpronomen	270
2.5	Possessive Artikelwörter und Pronomen	275
2.6	Demonstrative Artikelwörter und Pronomen	280
2.7	Der definite Artikel	291
2.8	Relative Artikelwörter und Pronomen	302
2.9	Interrogative Artikelwörter und Pronomen	305
2.10	Indefinita	310
2.11	Der indefinite Artikel	331
3	Das Adjektiv	340
3.1	Überblick	340
3.2	Zur Semantik der Adjektive	342
3.3	Zum Gebrauch des Adjektivs im Satz	344

3.4 3.5 3.6 3.7	Die nicht flektierte Form des Adjektivs Die flektierten Formen des Adjektivs Die Komparation des Adjektivs Zu einigen Besonderheiten der Zahladjektive	367 368 372 385
4 4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6 4.7 4.8 4.9 4.10 4.11	Das Verb Übersicht über die Kapitelstruktur Grammatische Eigenschaften und Bedeutungsgruppen des Verbs Allgemeines zum Formensystem des Verbs Die Bildung der einfachen Verbformen Die Bildung der mehrteiligen Verbformen – der Verbalkomplex Konjugationsmuster und Verblisten Die Funktionen der verbalen Flexionskategorien: Überblick Tempus und Modus Diathese: Aktiv, Passiv und Verwandtes Bedeutung und Gebrauch der Modalverben Zur attributiven Funktion der Partizipien	395 396 436 440 469 486 506 506 570 576
Die n	icht flektierbaren Wortarten	579
1 1.1 1.2 1.3	Das Adverb Bildung der Steigerungsformen (Komparation) Funktion und Verwendungskontexte Klassenbildung	581 582 583 584
2 2.1 2.2 2.3 2.4 2.5 2.6 2.7	Die Partikel Die Gradpartikel (Steigerungspartikel, Intensitätspartikel) Die Fokuspartikel Die Negationspartikel Die Abtönungspartikel (Modalpartikel) Die Gesprächspartikel Die Interjektion (Ausdruckspartikel) Das Onomatopoetikum	600 600 601 602 602 606 609
3.1 3.2 3.3 3.4 3.5	Die Präposition Entstehung Stellung Bedeutung und Funktion Rektion Verschmelzung von Präposition und definitem Artikel	612 613 614 615 618 627
4 4.1 4.2	Junktionen: die Konjunktion und die Subjunktion Die Konjunktion (bei- bzw. nebenordnend) Die Subjunktion (unterordnend)	631 633 637

Der Satz		
Was ist ein Satz?		
Satzglieder und Gliedteile		
1	Gesichtspunkte der Analyse	778
1.1	Valenz: Ergänzungen und Angaben	779
1.2	Innere Struktur: Phrasen und Kerne	782
1.3	Verschiebbarkeit: Satzglieder und Gliedteile	788
1.4	Zur Funktion (Semantik) von Satzgliedern und Gliedteilen	792
1.5	Übersicht über die Satzglieder	807
2	Nominalphrasen	808
2.1	Zum Aufbau der Nominalphrasen	808
2.2	Die grammatischen Merkmale der Nominalphrasen	816
2.3	Nominalphrasen als Satzglieder	821
2.4	Nominalphrasen als Gliedteile	837
3	Artikelphrasen	845
4	Adjektivphrasen	845
4.1	Überblick zum Gebrauch der Adjektivphrasen	845
4.2	Phrasen und Nebenkerne	846
5	Adverbphrasen und Partikeln	847
6	Präpositionalphrasen	849
6.1	Der innere Bau der Präpositionalphrasen	849
6.2	Zum Gebrauch der Präpositionalphrasen	851
7	Konjunktionalphrasen	854
7.1	Der Aufbau der Konjunktionalphrasen	854
7.2	Zum Gebrauch der Konjunktionalphrasen	855
Vom	Verb zum Satz	856
1	Das Prädikat	856
1.1	Überblick	856
1.2	Infinitive und Partizipien	858
1.3	Nicht verbale Prädikatsteile	865
2	Wortstellung: die Abfolge von Satzgliedern und Prädikatsteilen im Satz	871
2.1	Satzklammer und Felder	871
2.2	Eine Erklärung für Satzklammer und Felder	876
2.3	Zu Satzklammer und Feldern im Einzelnen	877
2.4	Satz- und Äußerungsarten	899
2.5	Der Aussagesatz (Deklarativsatz)	899
2.6	Der Fragesatz (Interrogativsatz)	900